



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

| | | |
|---|----------------------------|--------------------------|
| Gremium | | |
| Liegenschaftsausschuss | | |
| Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14 | | |
| Datum 02.03.2010 | Beginn 17:06 Uhr | Ende 19:30 Uhr |

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Ferrara, Santo
Winkelsträter, Fabian
Grothoff-Blum, Christian

Vorsitzender

Grüntker, Hermann

Mitglieder

Steuernagel, Rolf

stellv. Vorsitzender

Weidenfeld, Uwe

Mitglieder

Feltkamp, Konrad Dr.
Zachow, Rainer

Vertreter der Verwaltung

Stobbe, Jochen
Voß, Jürgen bis 18:45 Uhr

Sitzungsteilnehmer/innen von der TBS AÖR

Flocke, Markus bis 18:45 Uhr

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Fischer, Rudolf

Schriftführer/in

Striebeck, Thomas

Abwesend:

Mitglieder

Strelow, Martin Vertretung durch Herrn Philipp

stellv. Vorsitzende

Heumann-Wasserkamp, Kerstin

Mitglieder

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird auf Vorschlag des Vorsitzenden des Liegenschaftsausschusses übereinstimmend die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt B 2.2 - Vorlage Nr. 046/2010 - erweitert.

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2009
- 2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 3 Mitteilungen
- 4 Beratung Haushaltsplanentwurf 2010/2011
Produkte des Immobilienmanagements:
01.01.12 Zentrales Grundstücksmanagement
01.01.13 Zentrales Gebäudemanagement
13.01.01 Öffentliche Grünflächen
13.01.03 Friedhofs- und Bestattungswesen
13.01.04. Forstwirtschaft
- 5 Beratung Haushaltssicherungskonzept
 - 5.1 Kenntnisnahme Anlage 2 zu Sitzungsvorlage 017/2010
(Umsetzungsstand bisheriges HSK)
 - 5.2 Beratung Anlage 3 zu Sitzungsvorlage 017/2010
(Tabellarische Übersicht der Konsolidierungsmaßnahmen)
 - 5.2.1 Zuschüsse an Kleingartenvereine
 - 5.2.2 Zuschuss an Kriegsgräberfürsorge
 - 5.2.3 Kostenfreie Nutzung von Räumen in Schulen, Kultureinrichtungen, Sporthallen

- 5.2.4 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
(01.01.13.521100)
- 5.2.5 An TBS für Grün- und Baumpflege
(01.01.13.521130 und 13.01.01.521130)
- 5.2.6 An TBS für die Unterhaltung des sonstigen
unbeweglichen Vermögens
(13.01.04.522110 und 01.01.12.522110)
- 6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.02.2010 "Einführung eines ganzheitlichen Energiemanagements für alle Liegenschaften der Stadt Schwelm" 033/2010
- 7 Errichtung eines Mensagebäudes für das Märkische Gymnasium 035/2010
- 8 Fragen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2009

Die Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2009 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

keine

3 Mitteilungen

keine

4 Beratung Haushaltsplanentwurf 2010/2011 Produkte des Immobilienmanagements: 01.01.12 Zentrales Grundstücksmanagement 01.01.13 Zentrales Gebäudemanagement 13.01.01 Öffentliche Grünflächen 13.01.03 Friedhofs- und Bestattungswesen 13.01.04. Forstwirtschaft

Die Produkte des Immobilienmanagements werden der Auflistung nach vom Vorsitzenden des Ausschusses zur Diskussion gestellt.
Herr Weidenfeld führt aus, dass ihm insbesondere Kennzahlen und eine Kosten-Leistungs-Rechnung fehlen würden.
Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass der Aufbau eines internen Controllings voraussichtlich im Jahr 2010 abgeschlossen werden kann und anschließend eine Darstellung von Kennzahlen möglich ist. Die Aufwendungen des Immobilienmanagements werden bereits seit geraumer Zeit in einer internen Leistungsverrechnung dargestellt. Hier werden die anfallenden Kosten des Immobilienmanagements den einzelnen Produkten zugeordnet.

5 Beratung Haushaltssicherungskonzept

5.1 Kenntnisnahme Anlage 2 zu Sitzungsvorlage 017/2010 (Umsetzungsstand bisheriges HSK)

Die Anlage 2 zur Sitzungsvorlage 017/2010 wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

5.2 Beratung Anlage 3 zu Sitzungsvorlage 017/2010 (Tabellarische Übersicht der Konsolidierungsmaßnahmen)

5.2.1 Zuschüsse an Kleingartenvereine

sh. Text zu TOP A 5.2.2

5.2.2 Zuschuss an Kriegsgräberfürsorge

Herr Voß stellt dar, dass die Zuschussansätze grundsätzlich zunächst auf 0,-- € gesetzt wurden, um – unter Berücksichtigung der finanziellen Situation der Stadt Schwelm –

in den Fachausschüssen darüber beraten zu können, in welchen begründeten Ausnahmefällen ggf. eine Wiedereinstellung der Mittel erfolgen soll. Nach den Beratungen in den Fachausschüssen und einem entsprechendem Votum für den Finanzausschuss soll dann abschließend eine Entscheidung im Rat getroffen werden.

Die Ausschussmitglieder diskutieren über die möglichen Konsequenzen für die Vereine, für den Fall, dass diese von der Stadt Schwelm keine Zuschüsse mehr erhalten. Die Verwaltung führt hierzu aus, dass ein Wegfall der doch eher geringen Zuschüsse die Existenz der Vereine nicht gefährden würde.

Herr Weidenfeld fragt in diesem Zusammenhang, ob es korrekt sei, dass die Mitglieder der Kleingartenvereine grundsätzlich auch für die Pflege der Wege auf dem Kleingartengelände zuständig seien, die ja auch von der Öffentlichkeit genutzt werden können. Die Verwaltung bejahte dies. Die Herren Philipp und Weidenfeld bitten darum, diese Feststellung zu protokollieren.

5.2.3 Kostenfreie Nutzung von Räumen in Schulen, Kultureinrichtungen, Sporthallen

Herr Weidenfeld bemängelt die seiner Meinung nach für eine Entscheidungsfindung fehlenden notwendigen Grundlagen. So sei ihm bekannt, dass der Verwaltung z.B. eine Studie zur Sporthallensituation vorliegen würde, die für die Diskussion relevant sein könnte. Weiterhin fehle im auch die Berücksichtigung der Schulentwicklungsplanung. Er beantragt daher, den TOP abzusetzen und in die nächste Sitzung des Liegenschaftsausschusses zu bringen, um dort mit Hilfe der dann zur Verfügung stehenden Unterlagen beraten und entscheiden zu können. Herr Zachow teilt mit, dass er den Antrag von Herrn Weidenfeld unterstützen werde.

Herr Voß führt aus, dass in der heutigen Sitzung z.B. kein Beschluss über Turnhallennutzungsentgelte für Vereine gefasst werden muss. Bevor man über die Höhe solcher Entgelte – auch im Sportausschuss – diskutiere, sei zunächst eine Grundsatzentscheidung des Rates notwendig. Er bezweifle, dass für eine solche Grundsatzentscheidung die Höhe der Entgeltsätze entscheidend sei.

Der Vorsitzende des Ausschusses fragt Herrn Weidenfeld, ob er seinen Antrag, den TOP in die nächste Sitzung des Liegenschaftsausschusses zu vertagen, vor dem Hintergrund der Diskussion weiter aufrecht erhält und ob eine förmliche Abstimmung

gewünscht sei. Herr Weidenfeld bejahte dies, sodass über den Antrag abgestimmt wurde.

| | | |
|----------------------|-----------------|----------|
| Abstimmungsergebnis: | einstimmig: | - |
| | dafür: | 2 |
| | dagegen: | 7 |
| | Enthaltungen: | - |

- Antrag abgelehnt -

**5.2.4 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
(01.01.13.521100)**
sh. TOP A 5.2.6

**5.2.5 An TBS für Grün- und Baumpflege
(01.01.13.521130 und 13.01.01.521130)**
sh. TOP A 5.2.6

**5.2.6 An TBS für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
(13.01.04.522110 und 01.01.12.522110)**

Vereinzelte Fragen der Ausschussmitglieder zu diesem TOP wurden von der Verwaltung beantwortet.

6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.02.2010 "Einführung eines ganzheitlichen Energiemanagements für alle Liegenschaften der Stadt Schwelm" 033/2010

Herr Weidenfeld erklärt, dass er nicht nachvollziehen könne, dass der Liegenschaftsausschuss von der Vorlage der Verwaltung nur Kenntnis nehmen solle und beabsichtigt, eine Abstimmung bzgl. des Fraktionsantrages zu fordern.

Herr Stobbe führte hierzu aus, dass durch die Verwaltungsvorlage 033/2010 lediglich dargestellt werden soll, dass bereits ein großer Teil des Antrages der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen durch die Durchführung einer energetischen Gebäudeanalyse erledigt sei. Die Vorlage stehe nicht in Konkurrenz zu dem Fraktionsantrag und soll der Beratung in den Ausschüssen und im Rat dienen. Weiter erklärt Herr Stobbe, dass dem Immobilienmanagement seit kurzer Zeit die umfangreichen Ergebnisse vorliegen und dass diese nunmehr ausgewertet werden müssten. Er bietet an, den Fraktionen zunächst die wesentlichsten Ergebnisse zur Verfügung zu stellen. Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, dass die Ergebnisse in der nächsten Sitzung des Liegenschaftsausschusses vorgestellt werden.

Nach einer weiteren kurzen Diskussion stellt Herr Weidenfeld fest, dass er bei einer Abstimmung wohl keine Mehrheit finden wird, sodass er darauf verzichtet. Die Thematik soll zunächst in der Fraktion beraten werden. Anschließend wird man sich mit der Verwaltung in Verbindung setzen.

7 Errichtung eines Mensengebäudes für das Märkische Gymnasium 035/2010

Die Arbeiten für die Errichtung der Mensa am Märkischen Gymnasium dürfen im Jahre 2010 mit einem Auftragsvolumen von insgesamt 458.600 € bereits vor Beschlussentscheidung des Rates über den Etat 2010/2011 fortgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig: X

8 Fragen des Ausschusses an die Verwaltung

keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 16.04.2010

Vorsitzender
gez. Grüntker

Schriftführer
gez. Striebeck